

Department of Player Safety 2023

„The game is played between the ball is dropped and the whistle is blown.“

§1 Zuständigkeiten DOPS

- 1) Das Departement of Players Safety kann jeden Fall untersuchen wo Videomaterial zur Verfügung steht. Die Quelle oder die Qualität der Aufzeichnung ist unerheblich.
- 2) DOPS wird automatisch aktiv, wenn einer der folgenden Fälle eintritt:
 - a) Verletzter Spieler
 - b) Eine gefährliche Aktion wo ein Spieler hätte verletzt werden können
 - c) Eine große Strafe (5') wurde im Spiel ausgesprochen
 - d) Eine Spieldauerdisziplinarstrafe (GA-MI) wurde im Spiel ausgesprochen
 - e) Eine Matchstrafe (MATCH) wurde im Spiel ausgesprochen
- 3) DOPS dient als Unterstützung der Disziplinarkommission. Sperren können nur durch die Disziplinarkommission ausgesprochen werden.
- 4) Nach Ende des Spiels liegt es im Ermessen des DOPS ob ein Fall näher untersucht wird, oder dieser an das internationale Players Safety Committee gesendet wird.
- 5) Möchte ein Verein eine Szene begutachten lassen und reicht das Videomaterial zu einem Vergehen ein, wird dies direkt an das internationale Players Safety Committee gesendet. Dazu müssen € 100,- auf das ISHA-Konto überwiesen werden. Wird eine Strafe gegen einen Spieler oder einen Verein aufgrund des Videomaterials ausgesprochen, erhält der Verein den vollständigen Betrag wieder zurück. Wird keine Strafe ausgesprochen wird der Betrag an das DOPS als Aufwandsentschädigung überwiesen.
- 6) Ein Verfahren muss innerhalb von 7 Tagen nach dem Vorfall eingeleitet werden. DOPS informiert den betroffenen Verein und die Disziplinarkommission über die Einleitung des Verfahrens.
- 7) Eine letztendlich gültige Entscheidung trifft die Disziplinarkommission hinsichtlich der nationalen Bestimmungen. DOPS ist dafür verantwortlich alle Informationen der Disziplinarkommission so bald als möglich zur Verfügung zu stellen.

§2 Verfahrensverlauf DOPS

1) DOPS sammelt alle Informationen über einen Vorfall und übermittelt diese an das internationale Players Safety Committee:

- a) Das gesamte verfügbare Videomaterial welches Zeitlupen und Bilder zu dem Vorfall beinhalten kann. Darin enthalten ist keine Meinung des DOPS.
- b) Spielbericht
- c) Informationen über die ausgesprochene Strafe im Spiel
- d) Zeitpunkt des Vorfalls
- e) Spielstand zum Zeitpunkt des Vorfalls
- f) Schiedsrichterbericht und Bericht des Schiedsrichterbeobachters wenn anwesend

2) Jedes Mitglied des IPSC gibt eine Meinung über den Vorfall ab unter Abwägung der Key References für die Strafengebung:

- a) Soll eine Strafe ausgesprochen werden und welche?
- b) Sind die Key References erfüllt?
- c) Abwägung der Heftigkeit des Vergehens auf einer Skala von 1 bis 10. Jede Strafe soll einzeln abgewogen werden (Ein Beinstellen mit 8 unterscheidet sich zu einem Check gegen den Kopf mit

§3 Internationale Players Safety Committee

1) Das IPSC setzt sich aus folgenden Personen zusammen:

- a) Peter Gebei (Ungarn, KHL, Erste Liga)
- b) Mike Leggo (NHL, NHLPA)
- c) Patrick Fichtner (ICE Hockey League)

Da es in der vergangenen Saison öfters zu technischen Problemen kam bitte ich die Vereine vor dem Spiel folgendes zu beachten:

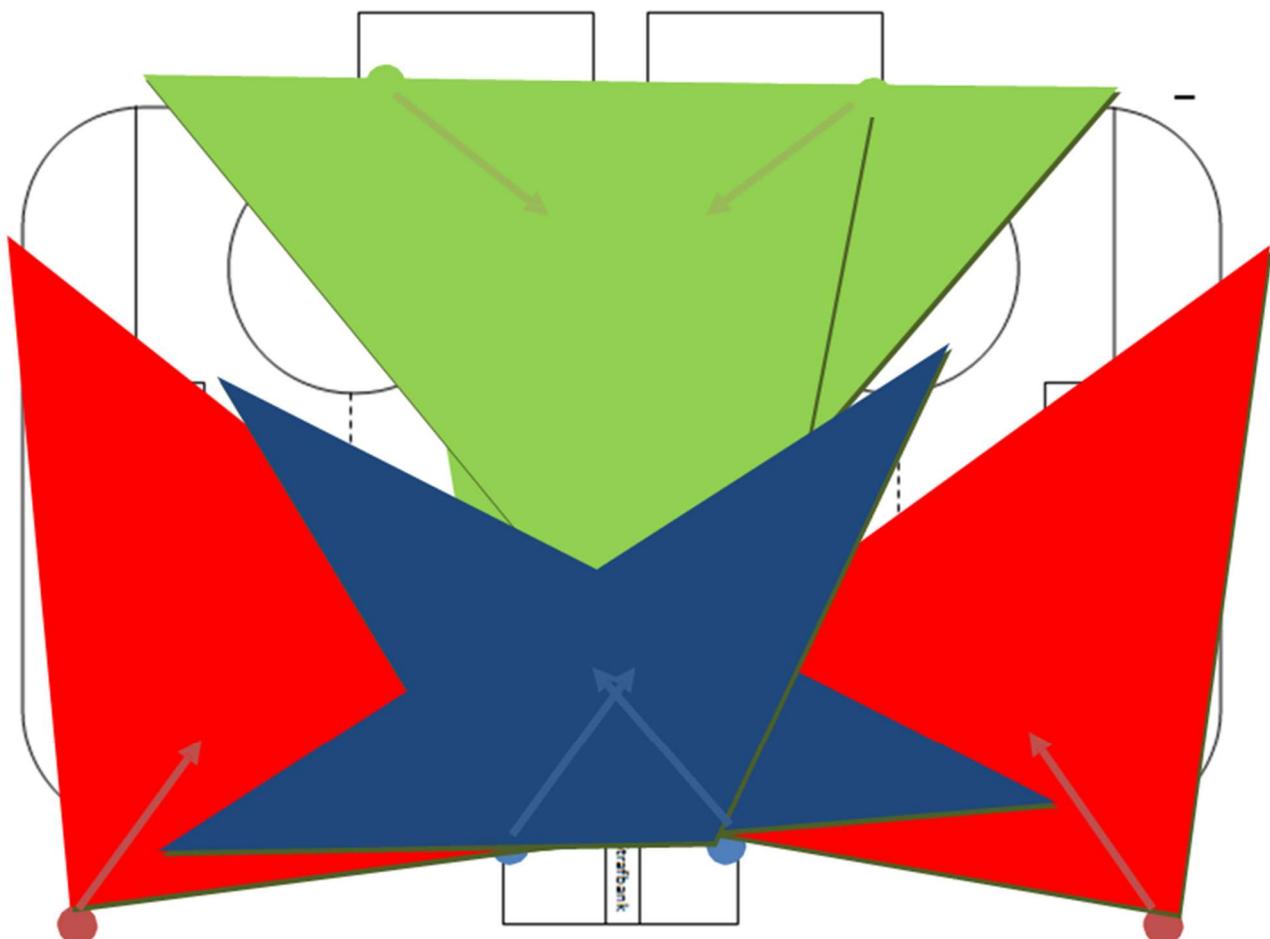
- Kameras und externe Akkus sind aufgeladen
- Speicherkarten sind leer
- Externe Akkus sind angeschlossen
- Einstellung das immer nach 10 Minuten ein Clip gespeichert wird
- Kameras werden vor dem Warm-up aktiviert und nach dem „Shake Hands“ ausgeschaltet
(während der Pausen sollen die Kameras ebenfalls aufzeichnen)

Die Kameras sollen wie folgt befestigt werden: (3 Varianten)

1. Grün (Entweder Strafbank- oder Spielerbankseite)
2. Blau (Entweder Strafbank- oder Spielerbankseite)
3. Rot (Entweder Strafbank- oder Spielerbankseite)

(Nach Erhalt der Aufzeichnungen der ersten Spiele der jeweiligen Spielorte, gibt das DOPS eine Rückmeldung bezüglich der Einstellungen und dem Kamerawinkel)

Bitte darauf achten, dass das gesamte Spielfeld ausgefilmt wird! Eventuell bei einem Training testen. Eine Anbringung hinter den Toren hat sich in der letzten Saison als nicht brauchbar herausgestellt. Bitte eine der anderen Varianten testen!



Für 2023 können auch alle anderen Ligen freiwillig gefilmt werden und Videomaterial an das DOPS übermittelt werden. Hierzu bitte ich um telefonische Kontaktaufnahme +436767077227 oder per E-Mail direkt nach dem Spiel.

Voraussetzung ist eine Übermittlung der geschnittenen Szene welche begutachtet werden soll oder das gesamte Video mit einer genauen Zeitangabe. DOPS kann somit als Unterstützung auch in allen anderen Ligen der ISHA zur Urteilsfindung durch die Disziplinarkommission herangezogen werden.

Das Videomaterial bitte immer bei Verletzungen und/oder großen Strafen über WeTransfer an office@isha.at senden.

Ich bitte wirklich alle Vereine mehr Augenmerk auf das Videomaterial zu legen, da DOPS sowohl die Unschuld eines Spielers feststellen kann als auch das Vergehen genauestens zu analysieren. Dies eignet sich viel besser zur Urteilsfindung als ein schriftlicher Bericht zu einem Vorfall.